

MÄR

26

Dresdner Stahlbaufachtagung 2026 "Stahl- und Verbundbau – Neues aus Forschung, Normung und Praxis"

10176 26.03.2026 09:00 - 16:00 Uhr 1 Tag/e - 8 USt. Dresden

Die Veranstaltung wird durch die Architektenkammer Sachsen und die Ingenieurkammer Sachsen als Weiterbildung anerkannt.

Zielstellung

Die diesjährige Dresdener Stahlbaufachtagung beinhaltet einen Mix von Themen mit Schwerpunkten im Brückenbau, den neuen Eurocodes, Stählen und Stahlbauteilen sowie der Nachrechnung und Ermüdungsfestigkeit. Es werden Hintergründe und Entwicklungen in der Europäischen Normung erläutert. Wie in den vergangenen Jahren tragen ausgewiesene Referenten zu den jeweiligen Fachthemen vor und stellen ihre Manuskripte im Tagungsband zur Verfügung.

Die Fachtagung richtet sich an Planungsbüros, Baufirmen, Ingenieure und Konstrukteure sowie alle Personen, die sich inhaltlich und praxisorientiert mit den Europäischen Regelwerken sowie den technischen Entwicklungen zur Bemessung und Ausführung von Stahl- und Verbundkonstruktionen auseinandersetzen möchten.

Inhalt

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Richard Stroetmann, Technische Universität Dresden

Dipl.-Ing. Jörg Thiele, Präsident des Verbandes Beratender Ingenieure VBI, Chemnitz

Moderation

Dr. Gregor Nusse, FOSTA - Forschungsvereinigung Stahlanwendung e. V., Düsseldorf

Vorträge

Technische Instandsetzung und Verstärkung des Chemnitzer Viaduktes

Prof. Dr.-Ing. Richard Stroetmann, Technische Universität Dresden

Dauerhaftigkeit von Stahl- und Verbundbrücken durch Feuerverzinkung – Forschungen zum Einsatz der Feuerverzinkung bei ermüdungsbeanspruchten Stahlkonstruktionen

Prof. Dr.-Ing. Bettina Brune, Technische Universität Dortmund

Der neue Eurocode 3 für den Stahlbau

Prof. Dr.-Ing. Markus Knobloch, Ruhruniversität Bochum

Wiederverwendung von Stahlbauteilen

Prof. Dr.-Ing. Markus Feldmann, RWTH Aachen

Richtige Verwendung von Wetterfestem Baustahl - Neue nationale und internationale Richtlinien

Dr.-Ing. Dennis Rademacher, ArcelorMittal Europe, Luxembourg

Nachrechnung bestehender Eisenbahnbrücken auf Basis der neuen Richtlinie 805 der Deutschen Bahn

Prof. Dr.-Ing. Martin Mensinger, Technische Universität München

Bemessung von Anschlüssen im Stahlbau – Der neue Teil 1-8 des Eurocode 3

Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Die Gottleubatalbrücke im Zuge der B172 OU Pirna

Dipl.-Ing. Tobias Mansperger, Leonhardt, Andraß und Partner

Beratende Ingenieure VBI AG, Dresden

Schlusswort

Teilnehmerkreis

Architekten, Bauingenieure und Konstrukteure aus Ingenieur- und Planungsbüros, Stahlbaufirmen und Bauunternehmen, techn. Führungskräfte und Studenten

Referent/en

Referententeam

Veranstaltungsort

Technische Universität Dresden, Barkhausen-Bau, Heinz-Schönfeld-Hörsaal

Georg-Schumann-Str. 13
01069 Dresden

Teilnehmergebühr

330,00 € / 250,00 €*

inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen u. Getränke

(*) ermäßigte Veranstaltungsgebühr bei folgenden Mitgliedschaften:

- Architektenkammer Sachsen
- Bauindustrieverband Ost e. V.
- Ingenieurkammer Sachsen
- Sächsischer Baugewerbeverband e. V.

Ansprechpartner

Ulrich Werner | 0351 7957497-13 | geschaefsstelle@bauakademie-sachsen.de